bpb: Bundeszentrale für politische Bildung

Fachtag

Zwischen Vielfalt und Abgrenzung: Wenn rechte Ideologien in der Kita ankommen

Online-Fachtag
am Freitag, 20. November 2026

Infos

Termin
Termin: 20.11.2026 | 10:00 bis 14:00 Uhr

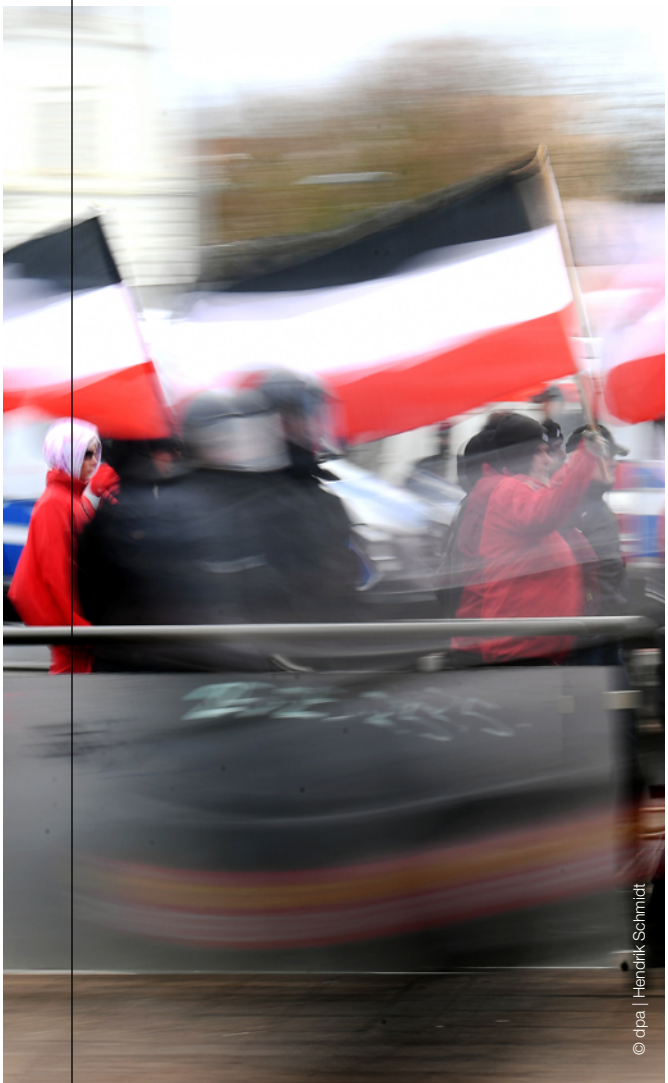
Ort
Online über Zoom

Für
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Sicherheitsbehörden, öffentlichen Verwaltungen und der Justiz sowie interessiertes Fachpublikum

Anmeldung unter
www.bpb.de/582703

Kontakt
Bundeszentrale für politische Bildung/bpb
Stabsstelle Kommunikation
Bundeskanzlerplatz 2
53113 Bonn
Tel +49 (0)228 99515-0 (Zentrale, Bürgerservice)
Fax +49 (0)228 99515-113

info@bpb.de
www.bpb.de



© dpa | Hendrik Schmidt

bpb:

Editorial

Rechtsextremismus ist längst kein ausschließliches Phänomen von Jugendkulturen oder politischen Extremgruppen. Rechtsextreme, rassistische und andere menschenfeindliche Einstellungen können auch im Alltag von Kindertageseinrichtungen sichtbar werden. Für pädagogische Fachkräfte stellt sich daher zunehmend die Frage, wie sie mit entsprechenden Positionierungen im Umfeld der Kita professionell umgehen können.

Dabei zeigen sich unterschiedliche Herausforderungen: Eltern bringen diskriminierende Haltungen in die Einrichtungen ein, Kinder greifen Vorurteile und gesellschaftliche Stereotype auf und auch Fachkräfte können mit unterschiedlichen politischen und pädagogischen Überzeugungen konfrontiert sein. Rechtsextreme Positionierungen äußern sich zudem nicht immer offen, sondern können sich etwa in Symbolen, Sprache, Social-Media-Inhalten oder Verschwörungserzählungen zeigen. Auch über Elternvertretungen, Nachbarschaftsinitiativen oder vermeintlich unpolitische Angebote können rechtsextreme Akteurinnen und Akteure Einfluss nehmen.

Als zentrale Bildungs- und Erfahrungsräume prägen Kitas bereits in den ersten Lebensjahren das Verständnis von Zusammenleben, Zugehörigkeit und Vielfalt. Ihnen kommt deshalb eine besondere Bedeutung bei der Entwicklung demokratischer Orientierung zu. Umso wichtiger ist es, eine demokratische und diskriminierungssensible pädagogische Praxis zu stärken.

Der Online-Fachtag verbindet wissenschaftliche Erkenntnisse mit Perspektiven aus der Praxis und widmet sich zentralen Fragen: Welche Erscheinungsformen nehmen Rechtsextremismus und Rechtspopulismus im Kita-Kontext an? Wo liegen die Grenzen der Erziehungspartnerschaft? Und wie können Einrichtungen ihre Konzeption und pädagogische Praxis demokratisch und diskriminierungssensibel gestalten?

Programm

Moderation: Dr. Merjam Wakili

Ab 09:55 Uhr	*Öffnung des virtuellen Raums und Einloggen der Teilnehmenden*
10:00 Uhr	**Begrüßung durch die Bundeszentrale für politische Bildung** Inhaltliche Einführung & Erläuterung zum technischen und organisatorischen Ablauf
10:15 Uhr	**Keynote mit Fragerunde** **Rechtsextremismus im Kontext frühkindlicher Bildung: Aktuelle Entwicklungen und die Bedeutung demokratiefeindlicher Orientierungen** **Nico Mokros** Erziehungswissenschaftler, wiss. Mitarbeiter und Mitglied am Institut für interdisziplinäre Konflikt- und Gewaltforschung der Uni Bielefeld
11:25 Uhr	**Pause**
11:40 Uhr	**Gesprächsrunde mit Einblicken aus der Praxis** **Steffi Bahro** Bewegung, Brandenburg! e.V. **Nico Mokros** Erziehungswissenschaftler, wiss. Mitarbeiter und Mitglied am Institut für interdisziplinäre Konflikt- und Gewaltforschung der Uni Bielefeld **Benjamin Winkler** Amadeu-Antonio-Stiftung **Mitarbeiter:in** F.U.E.R. – Familien-, Umfeld- und Elternberatung zu Rechtsextremismus
12:40 Uhr	**Pause**
13:00 Uhr	**Reflexion mit den Podiumsgästen und Zusammenstellen von Handlungsempfehlungen**
13:45 Uhr	**Abschlusskommentar** Verantwortliche/r der Bundeszentrale für politische Bildung und Moderation
14:00 Uhr	**Ende der Veranstaltung**